

Die Herrschaft der Seanchaner

Elayne schlug die Augen auf. Es war dunkel. Sie starrte auf verschwommene Schatten, die vor einer nebelhaften, bleichen Helligkeit tanzten. (Anfang)

Zyklus/Band: Das Rad der Zeit 25
Autor: **Robert Jordan**
Erscheinungsjahr: 2000 // 2001/2004 dt. Ü.
Original: Winter's Heart 2
Verlag: Orbit // Heyne/Piper
ISBN: 3-492-28575-9
Subgenre: High Fantasy
Seitenzahl: 348 S.



Worum's geht:

Der geschickt eingefädelte Anschlag auf Elaynes Leben ist gescheitert, aber das war die Absicht der Drahtzieher im Hintergrund, denn jetzt sitzt der vermeintliche Retter an einer Schlüsselposition. Plötzlich erscheint Rand im Palast von Andor in einer magischen Maske vor aller Blicke verändert. Sein Zusammentreffen mit Elayne, die ihn immer noch liebt, gipfelt darin, dass Rand allen drei Frauen seiner näheren Umgebung seinerseits seine Liebe gesteht. Als nächster Schritt folgt dann eine Verbindung aller durch einen modifizierten Aes Sedai Behüterbund. Ab diesem Moment ist Rand im Bewusstsein von Min, Aviendha und Elayne stets gegenwärtig mit allen Konsequenzen des gegenseitigen Fühlens und Wahrnehmens. Als zweites Unterfangen offenbart Rand Nynaeve seine Absicht, den männlichen Teil der Macht zu reinigen. Er hat die Zugangsschlüssel zu den mächtigsten Sa'angrealen der Welt. In der Zwischenzeit war die zweite Welle der Seanchaner in Ebou Dar angekommen, geleitet von einer jungen Frau, Hochlady Tuon. Mat erholt sich weiter von seinen Verletzungen, hat aber immer die rollenden Würfeln in seinem Kopf, die ihm eine bevorstehende Lebensweiche andeuten. Als er Tuon unerwartet begegnet, bleiben sie liegen. Doch Mat weiß noch nicht, dass Tuon die Tochter der Neun Monde ist, die er gemäß der Prophezeiung heiraten wird.

Warum's so gut ist:

Die Handlung verdichtet sich weiter und für Rand stellen sich entscheidende Weichen in seinem Leben, ebenso für Mat, obwohl letzterer noch nichts davon ahnt. Rands Verbindung mit drei Frauen die er liebt, lässt sich nur unter den Aiel-Kodex unterbringen. Aber auch Nynaeve geht ihrer Bestimmung entgegen, denn Rand wird eine Frau mit großer spiritueller Macht benötigen, um mit ihr gemeinsam die beiden größten Sa'angreale der Welt zu lenken. Der Ring der Handlungsträger um Mat zieht sich zusammen und am Ende des Bandes tauchen Figuren in Nebenrollen auf, die ganz zu Beginn des Gesamtzyklus auftauchten und seither ganz selten aufgetreten waren. Kurz: Die Handlungsstränge vieler liegengebliebenen Teilerzählungen werden aufgegriffen und verflochten. Allerdings ergibt sich noch kein Gesamtbild, denn dieser Band ist der Mittelteil des amerikanischen Originals. Der Schluss folgt erst im nächsten Teilband. Immer wieder wird deutlich, dass man diese Bände eigentlich nur als Einheit betrachten kann, denn die Geschichte ist so komplex, auch mit Zeitsprüngen und Rückgriffen, dass man den Überblick über alle Bände haben muss, um dem Handlungsstrang insgesamt folgen zu können.

Eine ausführliche Inhaltsangabe findet sich bei <http://www.radderzeit.de>

| | |
|---|---|
| Wertung: | 5 ist das Beste, 1 das Schlechteste |
| Insgesamt: | 4 |
| Welt: (Atmosphäre, Komplexität, Innovation der dargestellten Welt) | 5 |
| Aufmachung: (Coverbild, Gestaltung innen, Extras) | 4 |
| Sprache: | 4 |
| Story: | 4 |
| Karte: | ja |
| Personenglossar: | ja |
| Sachglossar: | ja |
| Hinweise zur Sprache/Aussprache: | nein |
| Illustrationen/Vorsatzbild/Sonstiges: | ja |
| Fazit: | Ein unerwarteter Zwischen-Höhepunkt |
| Buch gemocht? Vielleicht gefällt dann auch... | Das Lied von Eis und Feuer |
| Online-Rezension: | http://www.bibliothekaphantastika.de |
| Verfasser – Inhalt und Rezension / Zeit | wolfcrey / 23-8-2006 |